



Creative Europe
Desks Deutschland
MEDIA

Pressemitteilung

Europäische Games-Ideen gefragt!

Hamburg, 21.12.2016 Spiele-Entwickler aufgepasst: Ab sofort stehen bei Creative Europe MEDIA 3,78 Millionen Euro für das Development von Videogames bereit, das ist rund 1 Million mehr als im letzten Aufruf. Spieleproduzenten können zwischen 10.000 und 150.000 Euro für die Entwicklung von innovativen Konzepten bis hin zum ersten spielbaren Prototypen beantragen.

Ob Adventure-Games, Strategie- oder Rollenspiele: Eine narrative Erzählstruktur ist unverzichtbar, darüber hinaus versprechen die Spiele ein Höchstmaß an Originalität und verfügen über ein großes Auswertungspotenzial für den internationalen Markt. Die antragstellende Firma muss seit mindestens einem Jahr bestehen und die kommerzielle Auswertung eines narrativen Spiels anhand eines Sales Reports nachweisen.

Bei der Bewertung der Projekte zählen nicht nur inhaltliche Qualität und Originalität, sondern u.a. auch die Strategien für Entwicklung, Finanzierung, Vertrieb und Marketing. Spiele, die sich an ein junges Publikum bis zu zwölf Jahren richten, erhalten fünf automatische Punkte.

Der Run auf die Videogames Förderung im letzten Jahr war wie immer groß: 138 Ideen aus 24 Ländern gingen in Brüssel ein, am Ende wurden 25 Spiele aus 13 Ländern mit insgesamt knapp 2,7 Millionen Euro unterstützt.

2014 gefördert und voraussichtlich Anfang 2017 am Start: FUTURE UNFOLDING der Berliner Spaces of Play UG. Hier geht der Spieler auf eine Entdeckungsreise durch einen mystischen Wald, der von Tieren bewohnt wird, die hilfreich oder auch gefährlich sein können.

Einreichtermin: 2. März 2017

Weitere Informationen und die Richtlinien finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg
Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585
info@ced-hamburg.eu www.facebook.com/MEDIADeutschland
www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.